

TMU 2018, Stans

Endliche homogene Markovketten am Gymnasium?

Arno Gropengiesser

Liceo cantonale di Lugano 1

12 settembre 2018

Index

Einführung

Endliche homogene Markovketten am Gymnasium

Markov-Kette und lineare Algebra

Zwei Zustände

Endliche Zustände

Allgemeiner Fall

Absorbierende Markov-Ketten

Periodische Markov-Ketten

Ehrenfest-Modell

Index

Einführung

Endliche homogene
Markovketten am
Gymnasium

Markov-Kette und
lineare Algebra

Zwei Zustände

Endliche Zustände

Allgemeiner Fall

Absorbierende
Markov-Ketten

Periodische
Markov-Ketten

Ehrenfest-Modell

Index

Einführung

Endliche homogene
Markovketten am
Gymnasium

Markov-Kette und
lineare Algebra

Zwei Zustände

Endliche Zustände

Allgemeiner Fall

Absorbierende
Markov-Ketten

Periodische
Markov-Ketten

Ehrenfest-Modell

- ▶ SF PAM ... Liceo cantonale di Lugano 1
- ▶ ETH für die Schule
- ▶ SIMS-DECS
- ▶ Kanon

Markov-Ketten am Gymnasium?

- ▶ Kanton Tessin: 13 Schuljahre bis zur Maturität (15 nach HarmoS)
- ▶ Neben Mathematik als GF auch als Vertiefungsfach
- ▶ SuS in SF BC und PAM obligatorisch Mathematik als Vertiefungsfach
- ▶ Im 12. und 13. Schuljahr: 5 Stunden Mathematik + 6 SF PAM (3M, 3P) die Woche

Index

Einführung

 Endliche homogene
Markovketten am
Gymnasium

 Markov-Kette und
lineare Algebra

Zwei Zustände

Endliche Zustände

Allgemeiner Fall

 Absorbierende
Markov-Ketten

Periodische

Markov-Ketten

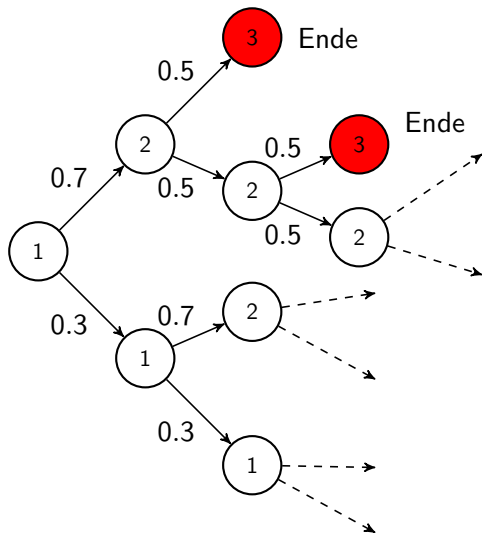
Ehrenfest-Modell

.	P	M
I	Erhaltungssätze, Rotationen	Lin. Algebra und Anw., lin. Repr.
II	Schwingungen und Wellen	Kompl. Zahlen, DFT
III	Wärmelehre	Markov-Ketten
IV	Zeitliche Entwicklung	Gew. Diff. Gl.

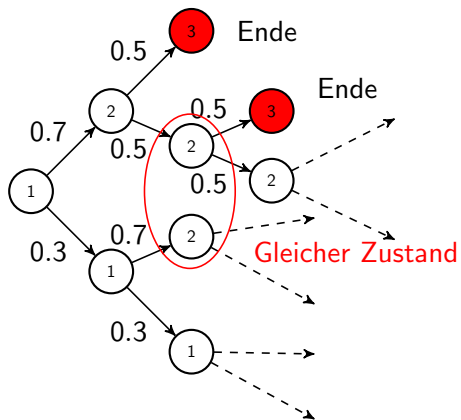
Was ist eine Markov-Kette?

Bei einem Onlinespiel geht es darum, von einer Ebene (Zustand 1) über eine Hochebene (Zustand 2) zum Gipfel (Zustand 3) zu gelangen. Dabei sind verschiedene Hürden zu überwinden um das Ziel zu erreichen und das Spiel als Gewinner zu verlassen (man spiele solange bis der Zustand 3 erreicht ist). Ein durchschnittlicher Spieler bewältigt die Hürden von Zustand 1 zu 2 mit einer Wahrscheinlichkeit von 70%, von 2 zu 3 mit einer Wahrscheinlichkeit von 50%, andernfalls bleibt er im gegenwertigen Zustand. Der Prozess kann als Baumdiagramm dargestellt werden.

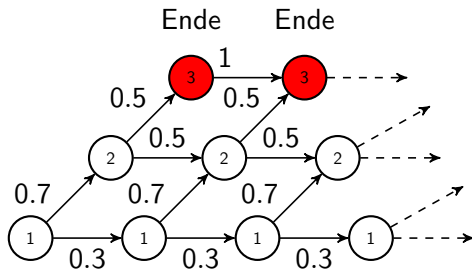
Was ist eine Markov-Kette?



Was ist eine Markov-Kette?

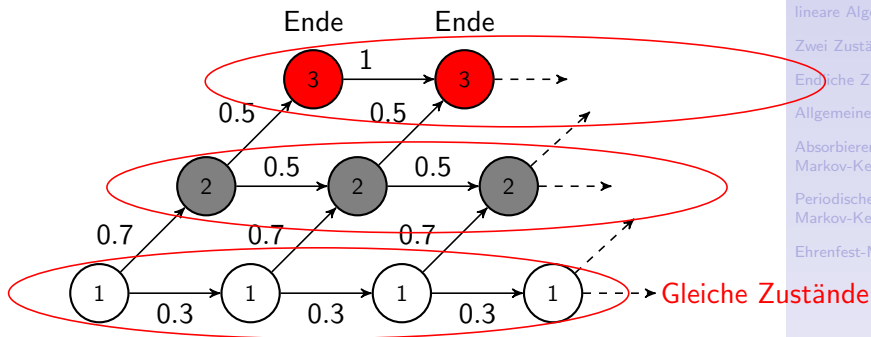


Was ist eine Markov-Kette?



Was ist eine Markov-Kette?

Wir wollen zusammenfassen:



Index

Einführung

Endliche homogene
Markovketten am
GymnasiumMarkov-Kette und
lineare Algebra

Zwei Zustände

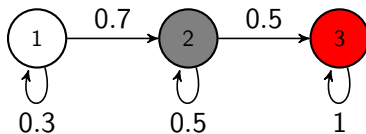
Endliche Zustände

Allgemeiner Fall

Absorbierende
Markov-KettenPeriodische
Markov-Ketten

Ehrenfest-Modell

Was ist eine Markov-Kette?

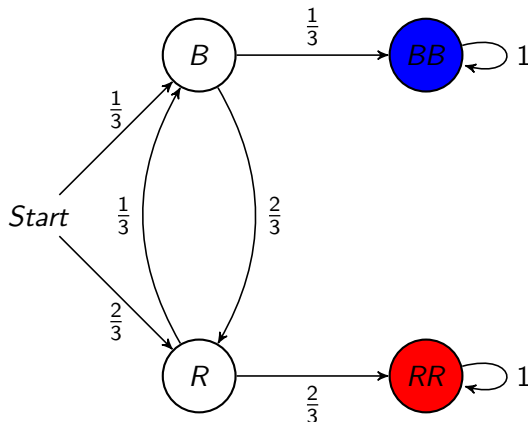


Ein Übergangsdigramm (Transitionsdiagramm) einer endlichen (3 Zustände) homogenen ($p_{i,j} = \textit{konstant}$) Markov-Kette

Stochastische Matrix

Ein Würfel habe zwei Seiten blau beschriftet und vier rot.
Wir werfen in solange, bis zwei mal auf Folge die selbe Farbe auftritt, also das Muster BB (blau-blau) oder RR (rot-rot).

Als erstes zeichnen wir direkt ein Übergangsdigramm:



Stochastische Matrix

Index

Einführung

 Endliche homogene
Markovketten am
Gymnasium

 Markov-Kette und
lineare Algebra

Zwei Zustände

Endliche Zustände

Allgemeiner Fall

Absorbierende

Markov-Ketten

Periodische

Markov-Ketten

Einzelfall

Zustand i	B	R	BB	RR
1. Wurf	$1/3$	$2/3$	0	0
2. Wurf	$2/9$	$2/9$	$1/9$	$4/9$
3. Wurf	$2/27$	$4/27$	$5/27$	$16/27$

Transitions and calculations shown in the diagram:

- From 1. Wurf to 2. Wurf:
 - B to B: $.1/3$
 - B to R: $.2/3$
 - R to B: $.1/3$
 - R to R: $.2/3$
- From 2. Wurf to 3. Wurf:
 - B to B: $.1/3$
 - B to R: $.2/3$
 - R to B: $.1/3$
 - R to R: $.2/3$
- From BB to BB: $0 \xrightarrow{.1} 1/9$
- From RR to RR: $0 \xrightarrow{.1} 4/9$
- From BB to RR: $0 \xrightarrow{.2/3} 4/9$
- From RR to BB: $4/9 \xrightarrow{.1} 5/27$
- From RR to RR: $4/9 \xrightarrow{.2/3} 16/27$

Index

Einführung

Endliche homogene
Markovketten am
GymnasiumMarkov-Kette und
lineare Algebra

Zwei Zustände

Endliche Zustände

Allgemeiner Fall

Absorbierende
Markov-KettenPeriodische
Markov-Ketten

Ehrenfest-Modell

Zustand	B	A	BB	AA	Spaltensumme
1. Wurf	$1/3$	$2/3$	0	0	1
2. Wurf	$2/9$	$2/9$	$1/9$	$4/9$	1
3. Wurf	$2/27$	$4/27$	$5/27$	$16/27$	1

Tabelle: Zusammenfassung der Resultate

Index

Einführung

Endliche homogene
Markovketten am
GymnasiumMarkov-Kette und
lineare Algebra

Zwei Zustände

Endliche Zustände

Allgemeiner Fall

Absorbierende
Markov-KettenPeriodische
Markov-Ketten

Ehrenfest-Modell

Vom n -ten zum $(n+1)$ -ten Wurf:

$$\begin{cases} p'_1 = \frac{1}{3} \cdot p_2 \\ p'_2 = \frac{2}{3} \cdot p_1 \\ p'_3 = \frac{1}{3} \cdot p_1 + 1 \cdot p_3 \\ p'_4 = \frac{2}{3} \cdot p_2 + 1 \cdot p_4 \end{cases} \quad (1)$$

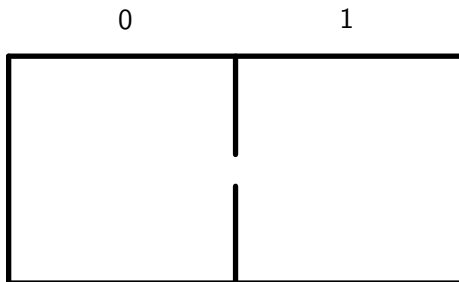
Als lineare Abbildung (mit stochastische Matrix):

$$\underbrace{\begin{pmatrix} p'_1 \\ p'_2 \\ p'_3 \\ p'_4 \end{pmatrix}}_{=:\vec{v}'}} = \underbrace{\begin{pmatrix} 0 & 1/3 & 0 & 0 \\ 2/3 & 0 & 0 & 0 \\ 1/3 & 0 & 1 & 0 \\ 0 & 2/3 & 0 & 1 \end{pmatrix}}_{=:T, \text{ die Übergangsmatrix}} \cdot \underbrace{\begin{pmatrix} p_1 \\ p_2 \\ p_3 \\ p_4 \end{pmatrix}}_{=:\vec{v}}$$

$$\vec{v}_n = T \cdot \underbrace{\vec{v}_0}_{=T^{n-1} \cdot \vec{v}_{n-1}} = T \cdot T^{n-1} \cdot \vec{v}_0 = T^n \cdot \vec{v}_0$$

Zwei mit Luft gefüllte Kammern kommunizieren durch eine (teilweise) durchlässige Membran.

In der Kammer 0 sei ein Parfum entwichen, wie verteilt es sich in den Kammern langfristig?



Index

Einführung

Endliche homogene
Markovketten am
Gymnasium

Markov-Kette und
lineare Algebra

Zwei Zustände

Endliche Zustände

Allgemeiner Fall

Absorbierende
Markov-Ketten

Periodische
Markov-Ketten

Ehrenfest-Modell

Index

Einführung

Endliche homogene
Markovketten am
GymnasiumMarkov-Kette und
lineare Algebra

Zwei Zustände

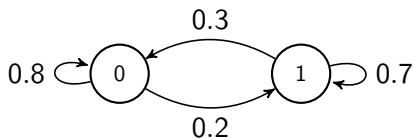
Endliche Zustände

Allgemeiner Fall

Absorbierende
Markov-KettenPeriodische
Markov-Ketten

Ehrenfest-Modell

Das zugehörige Transitionsdiagramm:



Man kann sich allgemein überlegen:

$$\text{Sei } A = \begin{pmatrix} 1-p & q \\ p & 1-q \end{pmatrix}, \quad p, q \in I = [0; 1]$$

$$\det(A) = \left| \begin{pmatrix} 1-p & q \\ p & 1-q \end{pmatrix} \right| = 1 - p - q$$

$$p(\lambda) = \lambda^2 - \left(1 + \underbrace{1-p-q}_{\det(A)} \right) \lambda + \underbrace{1-p-q}_{\det(A)} = (\lambda - 1) \left(\lambda - \left(\underbrace{1-p-q}_{\det(A)} \right) \right)$$

Index

Einführung

Endliche homogene
Markovketten am
Gymnasium

Markov-Kette und
lineare Algebra

Zwei Zustände

Endliche Zustände

Allgemeiner Fall

Absorbierende
Markov-Ketten

Periodische
Markov-Ketten

Ehrenfest-Modell

Index

Einführung

Endliche homogene
Markovketten am
GymnasiumMarkov-Kette und
lineare Algebra

Zwei Zustände

Endliche Zustände

Allgemeiner Fall

Absorbierende
Markov-KettenPeriodische
Markov-Ketten

Ehrenfest-Modell

$$\lambda_1 = 1, \quad \lambda_2 = 1 - p - q = \det(A)$$

$$\underbrace{\min}_{p, q \in I} (1 - p - q) = 1 - 1 - 1 = -1$$

$$\underbrace{\max}_{p, q \in I} (1 - p - q) = 1 - 0 - 0 = 1$$

Wir benutzen nun die Eigen-Werte und -Vektoren, um das langfristige Verhalten zu untersuchen:

$$\begin{aligned}\vec{w}_n &= A^n \cdot \vec{w}_0 = A^n \cdot \left(\alpha \cdot \frac{1}{p+q} \begin{pmatrix} q \\ p \end{pmatrix} + \beta \cdot \begin{pmatrix} 1 \\ -1 \end{pmatrix} \right) = \\ &= \alpha \cdot \frac{1}{p+q} \cdot \underbrace{A^n \cdot \begin{pmatrix} q \\ p \end{pmatrix}}_{=1^n \cdot \begin{pmatrix} q \\ p \end{pmatrix}} + \beta \cdot \underbrace{A^n \cdot \begin{pmatrix} 1 \\ -1 \end{pmatrix}}_{=\lambda_2^n \cdot \begin{pmatrix} 1 \\ -1 \end{pmatrix}}\end{aligned}$$

Für $\vec{w}_\infty = \vec{w}_s = \lim_{n \rightarrow \infty} (A^n \cdot \vec{w}_0)$ erhalten wir

$$\begin{aligned}\vec{w}_\infty = \vec{w}_s &= \lim_{n \rightarrow \infty} (A^n \cdot \vec{w}_0) = \lim_{n \rightarrow \infty} \left(\alpha \cdot \frac{1}{p+q} \cdot \underbrace{A^n \cdot \begin{pmatrix} q \\ p \end{pmatrix}}_{=1^n \cdot \begin{pmatrix} q \\ p \end{pmatrix}} + \beta \cdot \underbrace{A^n \cdot \begin{pmatrix} 1 \\ -1 \end{pmatrix}}_{=\lambda_2^n \cdot \begin{pmatrix} 1 \\ -1 \end{pmatrix}} \right) \\ &= \lim_{n \rightarrow \infty} \left(\alpha \cdot \frac{1}{p+q} \cdot 1^n \cdot \begin{pmatrix} q \\ p \end{pmatrix} + \beta \cdot \lambda_2^n \cdot \begin{pmatrix} 1 \\ -1 \end{pmatrix} \right) = \alpha \cdot \frac{1}{p+q} \cdot \begin{pmatrix} q \\ p \end{pmatrix} = \vec{u}_{\lambda=1}\end{aligned}$$

Index

Einführung

Endliche homogene
Markovketten am
GymnasiumMarkov-Kette und
lineare Algebra

Zwei Zustände

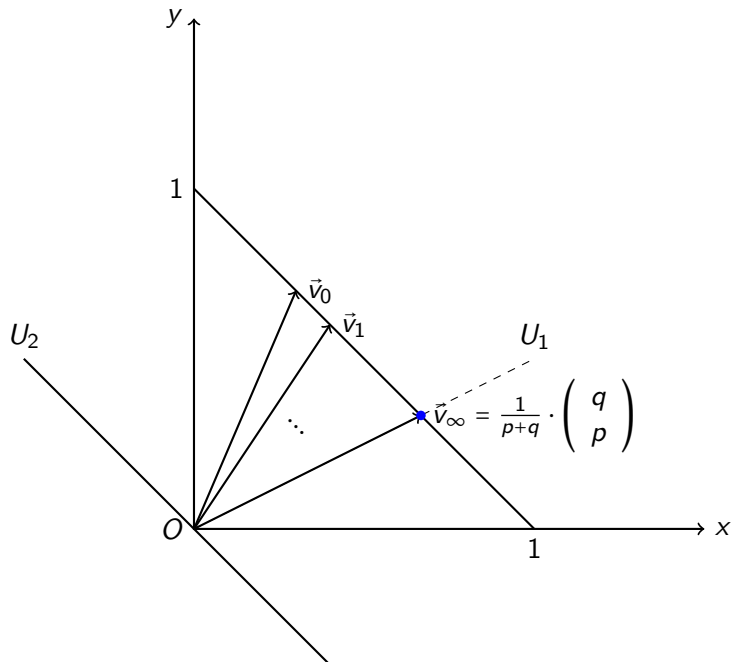
Endliche Zustände

Allgemeiner Fall

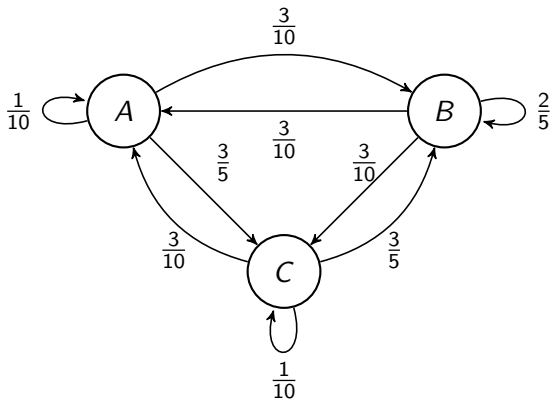
Absorbierende
Markov-KettenPeriodische
Markov-Ketten

Ehrenfest-Modell

Diffusionsmodell



Beispiel mit 3 Zuständen



$$T = \frac{1}{10} \cdot \begin{pmatrix} 1 & 3 & 3 \\ 3 & 4 & 6 \\ 6 & 3 & 1 \end{pmatrix}$$

Index

Einführung

Endliche homogene
Markovketten am
GymnasiumMarkov-Kette und
lineare Algebra

Zwei Zustände

Endliche Zustände

Allgemeiner Fall

Absorbierende
Markov-KettenPeriodische
Markov-Ketten

Ehrenfest-Modell

Das zugehörige charakteristische Polynom lautet:

$$\rho(\lambda) = \frac{(\lambda - 1)(1 + 5\lambda)^2}{25}.$$

Einzigster Eigenvektor mit Eigenwert $\lambda = 1$:

$$\vec{u}_1 = (4; 7; 5)^t \in \mathbb{R}^3.$$

Index

Einführung

Endliche homogene
Markovketten am
GymnasiumMarkov-Kette und
lineare Algebra

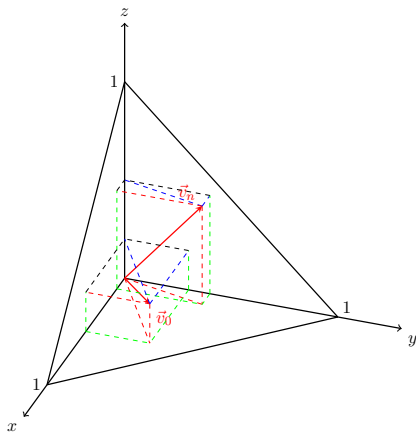
Zwei Zustände

Endliche Zustände

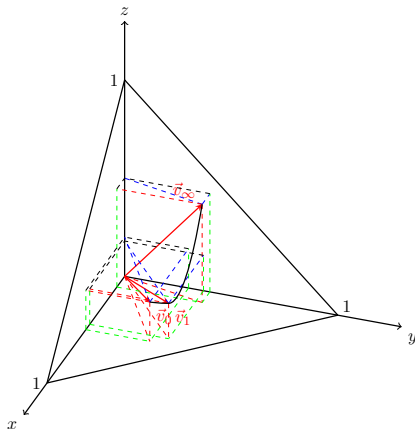
Allgemeiner Fall

Absorbierende
Markov-KettenPeriodische
Markov-Ketten

Ehrenfest-Modell



Konvergenz im konvexen Polygon:



$$x + y + z = 1, \quad x, y, z \in [0; 1]$$

Index

Einführung

Endliche homogene
Markovketten am
Gymnasium

Markov-Kette und
lineare Algebra

Zwei Zustände

Endliche Zustände

Allgemeiner Fall

Absorbierende
Markov-Ketten

Periodische
Markov-Ketten

Ehrenfest-Modell

Index

Einführung

Endliche homogene
Markovketten am
GymnasiumMarkov-Kette und
lineare Algebra

Zwei Zustände

Endliche Zustände

Allgemeiner Fall

Absorbierende
Markov-KettenPeriodische
Markov-Ketten

Ehrenfest-Modell

- ▶ Geschlossenes System
- ▶ **Markoveigenschaft** erfüllt: gegeben die Information über die Entwicklung des Prozesses bis zur Zeit t hängt die zukünftige Entwicklung nur vom Zustand zur Zeit t ab und nicht von der Vergangenheit (System 'ohne Erinnerung')
- ▶ Eigenwerte (Achtung bei: algebraische Vielfachheit > geometrische Vielfachheit!)
- ▶ Konvergenz (in 1-Norm) bei reguläre (irreduzible und aperiodische) Markov-Kette

Beispiele von Anwendungen

- ▶ Google PageRank
- ▶ Bikesharing
- ▶ Geschlossener Wirtschaftsraum
- ▶ Paradox von Parrondo (Feynman Ratsche)

Index

Einführung

Endliche homogene
Markovketten am
Gymnasium

Markov-Kette und
lineare Algebra

Zwei Zustände

Endliche Zustände

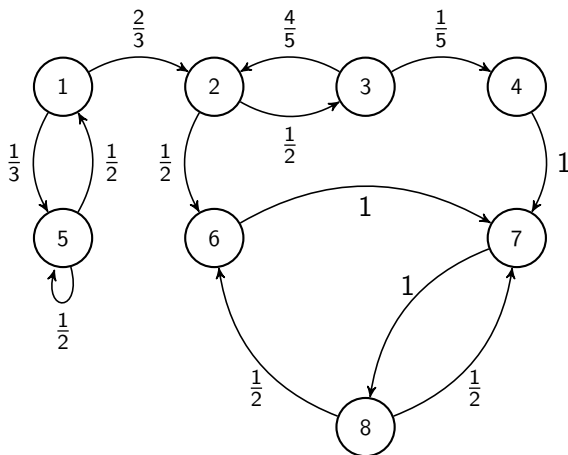
Allgemeiner Fall

Absorbierende
Markov-Ketten

Periodische
Markov-Ketten

Ehrenfest-Modell

Beispiel: Klassifikation der Zustände und der Ketten



Beispiel: Klassifikation der Zustände und der Ketten

Man unterscheidet:

- ▶ Rekurrente Zustände
- ▶ Transiente Zustände
- ▶ Irreduzible/reduzible Markov-Ketten
- ▶ Absorbierende/periodische/reguläre Markov-Ketten
- ▶ Bei einer regulären gilt: nach max n Schritte kann man von jedem Zustand zu jedem anderen gelangen ($n - te$ Potenz der Transitionsmatrix ist positiv)

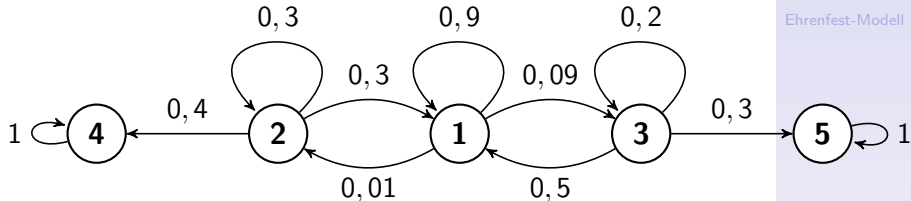
C₁₄ Isotop

Zustand 1: C₁₄ in der Atmosphäre;

Zustände 2, 3: Pflanzen mit unterschiedlicher Aufnahme des Isotops;

Zustände 4, 5: abgestorbene Pflanzen.

$$A = \begin{pmatrix} 0,9 & 0,3 & 0,5 & 0 & 0 \\ 0,01 & 0,3 & 0 & 0 & 0 \\ 0,09 & 0 & 0,2 & 0 & 0 \\ 0 & 0,4 & 0 & 1 & 0 \\ 0 & 0 & 0,3 & 0 & 1 \end{pmatrix}$$



C_{14} Isotop: totale Absorptionswahrscheinlichkeit und mittlere Absorptionszeit

$$\text{Fundamentalmatrix } F = \begin{pmatrix} 0,1 & -0,01 & -0,09 \\ -0,3 & 0,7 & 0 \\ -0,5 & 0 & 0,8 \end{pmatrix}^{-1}.$$

$$\text{Seien } \vec{u} = \begin{pmatrix} 1 \\ 1 \\ 1 \end{pmatrix}, \vec{a}_4 = \begin{pmatrix} 0 \\ 0,4 \\ 0 \end{pmatrix} \text{ e } \vec{a}_5 = \begin{pmatrix} 0 \\ 0 \\ 0,3 \end{pmatrix}, \text{ dann:}$$

$$F \cdot \vec{u} \approx \begin{pmatrix} 28,552 \\ 13,665 \\ 19,095 \end{pmatrix} \quad F \cdot \vec{a}_4 \approx \begin{pmatrix} 0,145 \\ 0,633 \\ 0,090 \end{pmatrix} \quad F \cdot \vec{a}_5 \approx \begin{pmatrix} 0,855 \\ 0,366 \\ 0,909 \end{pmatrix}$$

Fundamentalmatrix hängt mit I. und II. Mittelwertsregel zusammen:

$$\begin{cases} p_1 = 0,9p_1 + 0,01p_2 + 0,09p_3 \\ p_2 = 0,3p_1 + 0,3p_2 + 0,4 \\ p_3 = 0,5p_1 + 0p_2 + 0,2p_3 \end{cases}$$

Index

Einführung

Endliche homogene
Markovketten am
GymnasiumMarkov-Kette und
lineare Algebra

Zwei Zustände

Endliche Zustände

Allgemeiner Fall

Absorbierende
Markov-KettenPeriodische
Markov-Ketten

Ehrenfest-Modell

C_{14} Isotop: totale Absorptionswahrscheinlichkeit und mittlere Absorptionszeit

Index

Einführung

Endliche homogene
Markovketten am
GymnasiumMarkov-Kette und
lineare Algebra

Zwei Zustände

Endliche Zustände

Allgemeiner Fall

Absorbierende
Markov-KettenPeriodische
Markov-Ketten

Ehrenfest-Modell

$$\begin{cases} p_1 \approx 0,145 \\ p_2 \approx 0,633 \\ p_3 \approx 0,091 \end{cases} \quad \begin{cases} q_1 = 1 - p_1 \approx 1 - 0,145 = 0,855 \\ q_2 = 1 - p_2 \approx 1 - 0,633 = 0,367 \\ q_3 = 1 - p_3 \approx 1 - 0,091 = 0,909 \end{cases}$$

$$\begin{cases} m_1 = 1 + 0,9m_1 + 0,01m_2 + 0,09m_3 \\ m_2 = 1 + 0,3m_1 + 0,3m_2 + 0m_3 \\ m_3 = 1 + 0,5m_1 + 0m_2 + 0,2m_3 \end{cases} \quad \text{daraus}$$

$$\begin{cases} m_1 \approx 28,552 \\ m_2 \approx 13,665 \\ m_3 \approx 19,095 \end{cases}$$

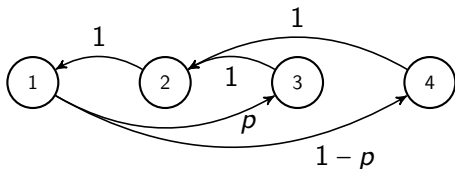
C_{14} Isotop

Zustand 1: N (Stickstoff) Molekül in der Atmosphäre, trifft entweder oder mit:

Zustand 3: Neutron aus dem All;

Zustand 4: Neutron aus Atombombenexplosion in der Atmosphäre (Einsätze und atmosphärische Tests von Kernwaffen zwischen 1945 und 1963);

Zustand 2: Es entsteht C_{14} , welches wieder zu N zerfällt, pro Zeiteinheit.



C_{14} Isotop: zyklisches vs. periodisches Verhalten

$$T = \begin{pmatrix} 0 & 1 & 0 & 0 \\ 0 & 0 & 1 & 1 \\ p & 0 & 0 & 0 \\ 1-p & 0 & 0 & 0 \end{pmatrix} \quad T^2 = \begin{pmatrix} 0 & 0 & 1 & 1 \\ 1 & 0 & 0 & 0 \\ 0 & p & 0 & 0 \\ 0 & 1-p & 0 & 0 \end{pmatrix}$$
$$T^3 = \begin{pmatrix} 1 & 0 & 0 & 0 \\ 0 & 1 & 0 & 0 \\ 0 & 0 & p & p \\ 0 & 0 & 1-p & 1-p \end{pmatrix}$$

Index

Einführung

Endliche homogene
Markovketten am
GymnasiumMarkov-Kette und
lineare Algebra

Zwei Zustände

Endliche Zustände

Allgemeiner Fall

Absorbierende
Markov-KettenPeriodische
Markov-Ketten

Ehrenfest-Modell

[Index](#)[Einführung](#)[Endliche homogene
Markovketten am
Gymnasium](#)[Markov-Kette und
lineare Algebra](#)[Zwei Zustände](#)[Endliche Zustände](#)[Allgemeiner Fall](#)[Absorbierende
Markov-Ketten](#)[Periodische
Markov-Ketten](#)[Ehrenfest-Modell](#)

Periodische Markov-Kette mit zyklischer Matrix:

$$T^{111} = T^3 \cdot T^{108} = T^3 \cdot T^{3 \cdot 36} = T^3 = \begin{pmatrix} 1 & 0 & 0 & 0 \\ 0 & 1 & 0 & 0 \\ 0 & 0 & p & p \\ 0 & 0 & 1-p & 1-p \end{pmatrix}$$

Index

Einführung

Endliche homogene
Markovketten am
GymnasiumMarkov-Kette und
lineare Algebra

Zwei Zustände

Endliche Zustände

Allgemeiner Fall

Absorbierende
Markov-KettenPeriodische
Markov-Ketten

Ehrenfest-Modell

Sei $\vec{u} \neq \vec{0}$ Eigenwert.

Es gilt $T^4 = T$:

$$T^4 \cdot \vec{u} = \lambda^4 \cdot \vec{u} = T \cdot \vec{u} = \lambda \cdot \vec{u} \Leftrightarrow (\lambda^4 - \lambda) \cdot \vec{u} = \vec{0} \Leftrightarrow \lambda^4 - \lambda = 0$$

Index

Einführung

Endliche homogene
Markovketten am
GymnasiumMarkov-Kette und
lineare Algebra

Zwei Zustände

Endliche Zustände

Allgemeiner Fall

Absorbierende
Markov-KettenPeriodische
Markov-Ketten

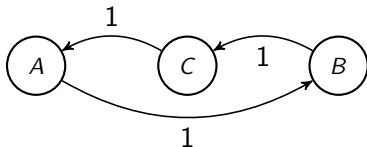
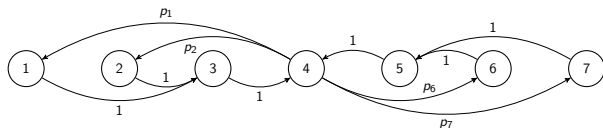
Ehrenfest-Modell

$$\lambda^4 - \lambda = \lambda \cdot (\lambda^3 - 1) = 0:$$

$\lambda_0 = 0$ und die drei Einheitswurzeln $\lambda_1 = 1$ und

$$\lambda_{2,3} = \frac{-1 \pm i \cdot \sqrt{3}}{2} = 1 \cdot \left(\cos\left(\frac{k \cdot 2\pi}{3}\right), i \cdot \sin\left(\frac{k \cdot 2\pi}{3}\right) \right), \quad k = 1, 2$$

Periodische Markov-Ketten, "pseudozyklisch"



Periodizitätsklassen der Zustände:

$$A = \{1, 2, 6, 7\}; B = \{3, 5\}; C = \{4\}.$$

"Pseudozyklische" Blockmatrix:
$$T = \begin{pmatrix} 0 & 0 & C \\ A & 0 & 0 \\ 0 & B & 0 \end{pmatrix}.$$

Index

Einführung

Endliche homogene
Markovketten am
Gymnasium

Markov-Kette und
lineare Algebra

Zwei Zustände

Endliche Zustände

Allgemeiner Fall

Absorbierende
Markov-Ketten

Periodische
Markov-Ketten

Ehrenfest-Modell

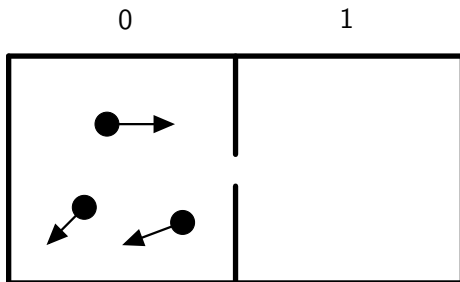


Abbildung: Drei Moleküle in Kammer 0

$2n$ Moleküle seien anfänglich in der Kammer 0. Wie entwickelt sich langfristig die Verteilung der Moleküle auf die zwei Kammern? Ist es unmöglich, dass alle Moleküle sich wieder in der Kammer 0 befinden? Die Zufallsvariable sei $X = \#$ Moleküle in Kammer 1.

Index

Einführung

Endliche homogene
Markovketten am
GymnasiumMarkov-Kette und
lineare Algebra

Zwei Zustände

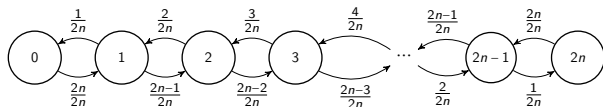
Endliche Zustände

Allgemeiner Fall

Absorbierende
Markov-KettenPeriodische
Markov-Ketten

Ehrenfest-Modell

Das Urnenmodell von Paul und Tatiana Ehrenfest führt zu:



Ehrenfest-Modell

Flussregel zwischen benachbarten Zuständen (gilt da geschlossenes System):

$$p_i \cdot \frac{2n-i}{2n} = \frac{i+1}{2n} \cdot p_{i+1}, \quad p_{i+1} = \frac{2n-i}{i+1} \cdot p_i, \quad i = 0, 1, 2, \dots$$

$$p_1 = \frac{2n}{1} \cdot p_0 = \binom{2n}{1} \cdot p_0$$

$$p_2 = \frac{2n-1}{1+1} \cdot p_1 = \frac{2n-1}{2} \cdot \frac{2n}{1} \cdot p_0 = \frac{2n \cdot (2n-1)}{2 \cdot 1} \cdot p_0 = \binom{2n}{2} \cdot p_0$$

$$p_3 = \frac{2n \cdot (2n-1) \cdot (2n-2)}{3 \cdot 2 \cdot 1} \cdot p_0 = \binom{2n}{3} \cdot p_0$$

$$p_j = \binom{2n}{j} \cdot p_0.$$

Dabei ist p_i die Wahrscheinlichkeit im Grenzfall im Zustand i zu sein (i -te Komponente von der Grenzverteilung \vec{v}_∞), d.h. i Moleküle in Kammer 1.

Index

Einführung

Endliche homogene
Markovketten am
GymnasiumMarkov-Kette und
lineare Algebra

Zwei Zustände

Endliche Zustände

Allgemeiner Fall

Absorbierende
Markov-KettenPeriodische
Markov-Ketten

Ehrenfest-Modell

Ehrenfest-Modell

Es folgt: $p_j = \binom{2n}{j} \cdot 2^{-2n}$, $j = 0, 1, \dots, 2n$

Man kann zeigen, dass die mittlere Rückkehrzeit (ein Erwartungswert bezüglich der Anzahl Schritte, lies Zeit) gegeben ist durch:

$$m_j = \frac{1}{p_j} = \frac{2^{2n}}{\binom{2n}{j}}, \quad j = 0, 1, \dots, 2n.$$

Mit der Stirlingschen Formel und $2n = N_A \cong 6,022 \cdot 10^{23}$ folgt für mittlere Rückkehrzeit von 0 Molekülen in Kammer 1:

$$\begin{aligned} m_0 &= 2^{2n} = 2^{N_A} = 2^{6.022 \cdot 10^{23}} = 10^{\log(2^{6.022 \cdot 10^{23}})} \\ &= 10^{6.022 \cdot 10^{23} \log(2)} = 10^{1.813 \cdot 10^{23}} \text{ sec} \end{aligned}$$

Dabei ist das geschätzte Alter des Universums $4.358 \cdot 10^{17}$ Sekunden! Der Prozess ist theoretisch Reversibel, widerspricht also nicht den 2. Hauptsatz der Wärmelehre.

Vielen Dank und zum weiterlesen

Einführende Literatur und Schulbücher:

- ▶ Arthur Engel (1. Auflage 1976), Wahrscheinlichkeitsrechnung und Statistik, Band 2, Klett Studienbücher, Stuttgart.
- ▶ Charles M. Grinstead, J. Laurie Snell (2nd edition 2003), Introduction to Probability, American Mathematical Society AMS.
- ▶ John G. Kemeny, J. Laurie Snell (Reprint 1976), Finite Markov Chains, Springer, Berlin Heidelberg New York Tokyo.
- ▶ James R. Norris (1st edition 1997), Markov Chains, Cambridge University Press, Cambridge.
- ▶ Lambacher Schweizer (1. Auflage 2003), Stochastik, Klett, Stuttgart. [Neuere Ausgabe 2012]
- ▶ Elemente der Mathematik (1. Auflage 2003), Leistungskurs Stochastik, Schrödel, Hannover